



STADT BAD RAPPENAU
Stadtteil: ... FÜRFIELD

BEBAUUNGSPLAN

„beim Schießhäusle“

KLEINTIERZÜCHTERVEREIN FÜRFIELD - TRESCHKLINGEN

Aufstellung als Entwurf gem. § 2 Abs.1 BBauG am **5.08.1976**.....
Bekanntmachung der Auslegung am **31.03.1977**.....
Auslegung nach § 2 Abs.3 BBauG vom **15.04.1977** bis **16.05.1977**....
Satzungsbeschuß gem. § 10 BBauG am **4.08.1977**.....
Genehmigt durch Erlaß des Landratsamtes Heilbronn am **31.08.1977**.....
Bekanntmachung über die Genehmigung des Bebauungsplanes nach
§ 12 BBauG am **15.09.1977**.....
Inkrafttreten des Bebauungsplanes nach § 12 BBauG am **16.09.1977**..

Zur Beurkundung



Bad Rappenau , der **15. Sep. 1977**

Bürgermeister

A RECHTSGRUNDLAGEN

§ 2 und 10 des Bundesbaugesetzes (BauGB) vom 23. 1. 1960 (BGBl. I S. 341) § 111 Landesbauordnung (LBO) für Baden-Württemberg v. 20. 6. 1972 (Ges. Bl. S. 352) und Bauaufgabenverordnung (BauAV) in der Fassung vom 28. 11. 1980 (VBl. I S. 1737 Ver. 20. 12. 1958 BGBl. 1959 S. 11

Sämtliche innerhalb des flurlichen Geltungsbereichs dieses Bebauungsplanes bisher bestehenden planungsrechtlichen Festsetzungen, sowie planungsrechtliche und baupolizeiliche Anbauvorschriften, werden aufgehoben und durch die neuen verbindlichen und textlichen Festsetzungen dieses Bebauungsplanes ersetzt.

B TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

In Ergänzung der Planeintragung wird folgendes festgesetzt:

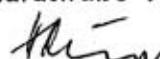
1. Planungsrechtliche Feststellungen

siehe Anlage

DIE ÜBEREINSTIMMUNG DER GRUNDSTÜCKSGRENZEN
MIT DEN FLURBEREINIGUNGSGRENZEN WIRD BEGLAUBIGT.

Flurbereinigungsamt

71 Heilbronn
Klarstraße 10



Amtsrat



GEÄND. 25.3.1977

BAD RAPPENAU, DEN 5.8.1976



Erlaubt

laut Verfügung des Landratsamts
Heilbronn vom 31. AUG. 1977

Im Auftrag,



GRÜNFLÄCHE
§9 Abs.1
Ziff.8 BBauG

I

max. 405 qm

O

SD 10°-25°

gedündert



GRÜNFLÄCHE

§ 9 Abs. 1 Ziff. 8

BBauG



geändert

I

max. 24 pm je STALL

SD 40°